



Beilage: Amtsblatt für die Stadt Guben und die Gemeinde Schenkendöbern

Dorffest für Heimat und Zukunft

am Reformationstag, 31. Oktober, in Atterwasch

Wie gehen wir mit den Plänen um, Dörfer abzubaggern, unsere Heimat zu verwüsten? Kommt ein Neubau in Jänschwalde mit Laufzeit von 50 Jahren, wird es sicher nicht bei Kerkwitz, Grabko und Atterwasch bleiben.

Weitere Dörfer wären bedroht, die ganze Region um Guben würde in Mitleidenschaft gezogen. Das Bündnis Heimat und Zukunft hat für den 31. Oktober führende Köpfe des Widerstands aus ganz Deutschland in Atterwasch versammelt. Wir laden herzlich zu diesem Dorffest ein.

Fred Mahro

amtierender Bürgermeister Guben

Peter Jeschke

Bürgermeister Schenkendöbern

Programm

10 Uhr Gottesdienst zur Bewahrung der Schöpfung

11 Uhr Podiumsgespräch „Gewissen der Energiewende“/Teilnehmer:

- Stephan Pütz, Polizeibeamter aus Immerath in Nordrhein-Westfalen (klagt gegen die geplante Enteignung vor dem Bundesverfassungsgericht)
- Thilo Kraneis, Schlossermeister aus Pödelwitz in Sachsen (hat mit seinen Freunden vereinbart, das Dorf unter keinen Umständen zu verlassen)
- Petra Rösch, Leiterin des landwirtschaftlichen Firmenverbundes Proschim in Brandenburg mit über 80 Mitarbeitern (verhandelt nicht mit Vattenfall).

12 Uhr Mittagessen und Getränkeauschank durch die Freiwillige Feuerwehr in Zusammenarbeit mit den örtlichen Landwirtschaftsbetrieben, musikalische Unterhaltung durch den Kirchenchor Atterwasch

14 Uhr Kundgebung „Für Heimat und Zukunft in Brandenburg“/Redner:

- Karsten Jennerjahn (Präsident des Bauernbundes Brandenburg)
- Hans-Georg von der Marwitz (Mitglied des Deutschen Bundestages, CDU)
- Dr. Matthias Miersch (Mitglied des Deutschen Bundestages, SPD)
- Annalena Baerbock (Mitglied des Deutschen Bundestages, Grüne)
- Mathias Berndt (Pfarrer in Atterwasch)

15 Uhr Ausklang bei Kaffee und Kuchen

Depeche-Mode-Coverband im WerkEins

Die Depeche-Mode-Coverband Forced to Mode ist am 2. November 2013 im WerkEins zu Gast. Die Berliner Electro/Indietronic-Formation Forced Movement gründete 2011 das Depeche-Mode-Tribute-Projekt Forced to Mode. Vor allem die energetische Live-Performance, die „ganz-nah-am-Original“-Stimme (DM-Fanclub Chemnitz) und die perfektionistische Liebe zum Sound-Detail machen die Tribute-Show einzigartig. Die derzeitigen Forced to Mode-Konzerte orientieren sich stark am künstlerischen Höhepunkt Depeche Modes: der 1993er „Devotional“-Tour.

Als Support ist das Projekt Electronic Frequency zu Gast, das seine Zugehörigkeit zum Darkelectro nicht bestreiten kann, sich jedoch auch nicht in eine bestimmte Schublade pressen lassen möchte.

Die Türen zum WerkEins öffnen sich um 21 Uhr. Karten kosten zehn Euro im Vorverkauf und 13 Euro an der Abendkasse.



Foto: swi

Knapp 600 Straßenlampen in Guben werden derzeit auf energiesparende LED-Leuchten umgerüstet.

Bei einer europaweiten Ausschreibung hat sich die Firma Weiche aus Guben durchgesetzt.

Die Arbeiten sollen bis zum Jahresende abgeschlossen sein.

Altstadtmarkt am 26. Oktober

Der nächste Altstadtmarkt mit regionalen Produkten findet am 26. Oktober 2013 zwischen 9 und 13 Uhr auf dem Dreieck statt.

Zugesagt haben Händler mit Obst und Gemüse, Fleisch und Wild, Ziegenkäse, Imkereiprodukten, Backwaren, Tannengrün und Trikotagen. Auch der Taubendorfer Kräuterdoktor wird dabei sein.

Um 10 Uhr wird die 19. Apfelkönigin Laura Böhme mit einem Traktor vorfahren und ihr neues Kleid der Öffentlichkeit zeigen.

Vereine bekommen Zweckertrag aus PS-Lotterie-Sparen der Sparkasse

In der Geschäftsstelle Am Klosterfeld der Sparkasse Spree-Neiße sind am 17. Oktober die Schecks aus dem diesjährigen PS-Lotterie-Zweckertrag an Vereine der Region übergeben worden. Direktor Veit Kalinke:

„Wir freuen uns, dass wir aufgrund der ungebrochenen regen Beteiligung unserer Kunden am PS-Lotterie-Sparen gemeinsam wieder Gutes in der Region bewirken können.“ Der amtierende Gubener Bürgermeister Fred Mahro sagte, an die Vereine gerichtet: „Dass Sie heute hier sind, ist eine Anerkennung der Arbeit Ihrer Vereine, Ehrenamtlichen, Übungsleiter und Helfer.“

Die Gubener Heilsarmee wird

die 2500 Euro für die Einrichtung des neuen Jugendtreffs „Café 4inside“ verwenden.

Der Modellbahn-Club bekam 1100 Euro für neue Uniformen. 2000 Euro kann der Jugendförderverein Gußballunion Niederlausitz gut für die Herrichtung eines Trainingsplatzes gebrauchen. Der Bürgerverein Kaltenborn bekam 1500 Euro zur Errichtung eines Spielplatzes.

Da die Direktion Guben auch für die Region Peitz zuständig ist, gingen 1500 Euro an die Kita Spatzennest aus Tauer für neue Möbel und 1500 Euro an die Abteilung Billard der SG Jänschwalde, die damit eine neue Heizung anschaffen will. swi

Eindrücke von der Interkulturellen Woche in Guben



Junge Leute aus Brasilien waren für mehrere Tage Gast der Heilsarmee. Viele gemeinsame Aktionen wie „So schmeckt Brasilien“ brachten den Kindern und Jugendlichen das lateinamerikanische Land näher.

Herberge zur Heimat. Beide Seiten hatten sichtlich Spaß an der Veranstaltung.



V. l. n. r. stehend: Andreas Beyer (Heilsarmee), Veit Kalinke (Direktor der Sparkasse Spree-Neiße, Direktion Guben), Gunnar Geilich (Fußballunion Niederlausitz), Margit Geike (Geschäftsstellenleiterin der Sparkasse in der Klaus-Herrmann-Straße), Roland Krause und Werner Soyke (Bürgerverein Kaltenborn), Susan Lehmann (Geschäftsstellenleiterin der Sparkasse am Kaltenborner Eck), Annett Kunschke (stellvertretende Geschäftsstellenleiterin der Sparkasse Am Klosterfeld), Fred Mahro (amtierender Gubener Bürgermeister).

V. l. n. r. sitzend: Laura Böhme (19. Gubener Apfelkönigin), Manuela Wessel (Bürgerverein Kaltenborn), Christian Mahrenholz und Michael Buschner (Modellbahn-Club Guben). Foto: swi



Mitglieder der Gruppe *homel-ess* des Cottbuser Flüchtlingsvereins trommelten und sangen in diesem Jahr wieder mit den BewohnerInnen der



Eine polnische Gurkensuppe bereiteten die Kinder im KJFZ zu und ließen sie sich im Anschluss schmecken. Erfreulich - kochen ist nicht nur Mädchensache.

**Die nächste Ausgabe erscheint am
Freitag, dem 8. November 2013**

**Annahmeschluss für redaktionelle
Beiträge und Anzeigen ist**

Dienstag, der 29. Oktober 2013



Fotos: Stadt Guben

Kinder der Kita Regenbogen und der Kita Nr. 1 aus Gubin stellten im Schillertreff ihr neu einstudiertes Programm vor und erten dafür viel Beifall.

Fünf Jahre Gubener Tuch- und Chemiefasern e. V.

Anfang Oktober feierte der Verein Gubener Tuche und Chemiefasern sein fünfjähriges Bestehen. Zu den geladenen Gästen gehörten der brandenburgische Finanzminister Helmuth Markov, der amtierende Gubener Bürgermeister Fred Mahro, der Werksleiter der Trevira GmbH, Thomas Rademacher, Alfred und Ludwig Mehler von der Tuchfabrik Mehler in Tirschenreuth, die auch die Spinnerei in Forst besitzen, und Vereinsmitglieder. Viele nutzten die Gelegenheit, dem Vereinsvorsitzenden Diethelm Pagel Glückwünsche zum Vereinsjubiläum zu überbringen. Der zweite Höhepunkt des Tages war ein Wirtschaftsforum,

das durch Alfred Mehler und Thomas Rademacher bestritten wurde, die über die Arbeit ihrer Unternehmen informierten und Exponate aus ihrer Produktion vorstellten. Das Unternehmen Mehler hat sich eine Marktlücke erschlossen und stellt unter anderem Tuche für Trachtenmode und Uniformen her. Die Trevira GmbH steht für CS Technologie (schwer entflammable Textilien) und andere innovative Textilien. Zum Abschluss konnte man sich auf der Leinwand und auf der Bildgalerie die Vereinsgeschichte ansehen und bei einem kleinen Imbiss den Nachmittag ausklingen lassen.

René von Quennaudon



Helmuth Markov (l.) und Fred Mahro (r.) überbringen dem Vereinsvorsitzenden Diethelm Pagel Glückwünsche zum 5. Jubiläum. Foto: Verein

Gubener und Gubiner Reservisten zu Gast in Niedersachsen

Reservisten aus Guben und Gubin haben für drei Tage die Reservistenkameradschaft im niedersächsischen Visselhövede besucht. Diese Treffen gibt es mittlerweile seit zehn Jahren. Daraus hat sich eine Freundschaft entwickelt, die keiner der Beteiligten mehr missen möchte. Auf dem Plan standen dieses

Mal der Besuch des Luftbrückemuseums in Faßberg, eine Werksbesichtigung beim Mineralölkonzern Hoyer und eine Kranzniederlegung. Im kommenden Jahr wird das Treffen wieder in Guben stattfinden. Und sogar für das übernächste Jahr laufen die Planungen schon. swi



Foto: Stadt Guben

Einen Scheck über 640 Euro hat Fachbereichsleiter Stefan Müller von der Gubener Stadtverwaltung an Thomas Richter übergeben. Das Geld stammt aus der Christian-Alexander-Stiftung. Die Abteilung Kegelbillard des ESV Lok Guben möchte davon einen neuen tragbaren Kegelbillardtisch anschaffen.



Foto: Stadt Guben

www.wittich.de

AMTSBLÄTTER BEILAGEN BROSCHÜREN PROSPEKTE
ZEITUNGEN AMTSBLÄTTER BEILAGEN BROSCHÜREN
PROSPEKTE ZEITUNGEN AMTSBLÄTTER BEILAGEN
BROSCHÜREN PROSPEKTE ZEITUNGEN AMTSBLÄTTER
BEILAGEN BROSCHÜREN PROSPEKTE ZEITUNGEN

Fragen zur Werbung? (01 71) 4 14 40 51

Ihr Medienberater
Harald Schulz
berät Sie gern. harald.schulz@wittich-herzberg.de



VERLAG LINUS WITTICH

NEISSE-ECHO für die Stadt Guben und die Gemeinde Schenkendöbern

Die Auflagenhöhe beträgt 13.200 Exemplare.

- **Herausgeber:** Stadt Guben, Bürgermeister der Stadt Guben, Gasstraße 4, 03172 Guben, Tel.: 0 35 61/68 71 -0, Pressestelle der Stadt Guben, Gasstraße 4, 03172 Guben, Tel.: 0 35 61 / 68 71 10 41
- Das Neisse-Echo erscheint 14-täglich in den ungeraden Wochen jeweils freitags und wird den Haushalten in Guben und der Gemeinde Schenkendöbern kostenlos zur Verfügung gestellt.
- **Druck und Verlag:** Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: (0 35 35) 4 89 -0, Telefax: (0 35 35) 4 89 -1 15, Fax-Redaktion 4 89 -1 55
- **Verantwortlich für den Anzeigenteil:** Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, vertreten durch den Geschäftsführer Andreas Barschtipan
- **Anzeigenannahme/Beilagen:** Herr Harald Schulz, Telefon: 01 71/4 14 40 51

Einzel Exemplare sind bei den Herausgebern (s. o.) erhältlich. Außerhalb des Verbreitungsgebietes kann das Amtsblatt in Papierform zum Abopreis von 63,70 Euro (inklusive MwSt. und Versand) oder per PDF zu einem Preis von je 1,50 Euro pro Ausgabe über den Verlag bezogen werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. z. gültige Anzeigenpreisliste.

IMPRESSUM

Herbstliches Vergnügen auf dem Schillerplatz

Im Rahmen der Interkulturellen Woche 2013 hatten am Tag der Deutschen Einheit Vereine und Einrichtungen unter der bewährten Leitung von Renate Bossack (Ortsverein der Arbeiterwohlfahrt) zum Herbstfest auf den Schillerplatz eingeladen.

Bei strahlendem Sonnenschein waren viele Bürgerinnen und Bürger auf dem Festplatz anzutreffen.

Händler und Vereine hatten ihre Stände aufgebaut und lockten mit vielfältigen Angeboten und Aktionen die Gäste an. Die Kinder zog es zum Herbstbasteln des Netzwerkes Gesunde Kinder, zu den

Spielangeboten des KJFZ und zum Pferdreiten. Die Großen konnten am Stand der Herberge zur Heimat ihrem Spieltrieb freien Lauf lassen. Gegen den doch recht frischen Wind half ein wenig Bewegung - die Tanzfläche war deshalb gern besucht und die Musik von Ronny Gander brachte viel Schwung in den Nachmittag. Mit Mode und Musik, deutschen Schlagern mit Claudia Gerlach und der Folkloregruppe vergingen die Stunden wie im Fluge.

Großen Anklang fanden die polnischen Spezialitäten des deutsch-polnischen Frauenvereins Guben-Gubin „Nysa“

und die Angebote von „Pro Guben“.

Wir möchten auf diesem Wege allen fleißigen Helferinnen und Helfern und den Standbetreibern danken, ohne deren persönliches Engagement eine solche Veranstaltung nicht zu meistern ist.

Ein besonderer Dank geht natürlich an alle Sponsoren, die uns in vielfältiger Weise an diesem Tag unterstützt haben: Landtagsabgeordnete Monika Schulz-Höpfner, Rotary-Club Guben, Ortsverein Die LINKE, Ortsverein der AWO, Seniorenbeirat, Fleischerei Hahn und Stadtverwaltung Guben in Zusammenarbeit mit dem Projekt Soziale Stadt.

Die Organisatoren von AWO, GuWo und Stadtverwaltung Guben



Herbstbasteleien mit dem Netzwerk Gesunde Kinder

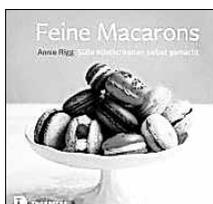


Die Tanzfläche war der Renner.



Schon kurz nach der Eröffnung war das Herbstfest auf dem Schillerplatz gut besucht.

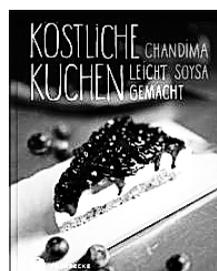
Die Stadtbibliothek informiert



Anni Rigg: Feine Macarons: Süße Köstlichkeiten selbst gemacht. Thorbecke Verlag, 2011.

Die wunderschönen, unglaublich leckeren Macarons sind zweifelsohne das Größte, was die französische Patisserie-Kunst derzeit zu bieten hat. Doch probieren Sie es selbst aus: Noch bevor Sie in das außen knusprige, innen jedoch unglaublich zarte Baiser gebissen haben, um an die saftige Füllung zu gelangen, werden Sie sich in Gedanken

bereits in einem Pariser Salon de The wiederfinden. (Verlag)



Chandima Soysa: Köstliche Kuchen leicht gemacht. Thorbecke Verlag, 2012.

Cremiger Rahmkuchen, fruchtiges Erdbeerbiskuit, verführerische Torta di Ricotta: Diese und andere Köstlichkeiten erfordern keine besonderen Vorkenntnisse und sind nicht schwierig in der Zubereitung, dafür aber fantastisch in ihrem Ergebnis. Vom

Rührteig-, Biskuit- und Kranzkuchen über Blechkuchen zu Törtchen, Tartelettes und Muffins, von leicht süß bis zuckersüß reichen die Rezepte, die in dem liebevoll gestalteten Buch versammelt sind und jedem das Wasser im Mund zusammenlaufen lassen. (Verlag)



Cynthia Barcomi: Let's Bake: 70 wundervolle Back-Rezepte, die perfekt gelingen! Mosaik Verlag, 2013.

70 neue Rezepte der Berliner Baking Queen - von süß bis herzhaft, von schnell bis raffiniert, einfach unwiderstehlich. Mit vielen Extratipps, damit's garantiert gelingt! (Verlag)



Jacqueline Böttcher: Kleine Wochenend & Festtagstorten. Bassermann, 2013.

Gönnen Sie sich feine Verwöhmomente, machen Sie das Wochenende zum kulinarischen Fest, verschenken Sie liebevoll verzierte Geburtstag-

storten. Dieses Buch bietet Ihnen perfekte Rezepte für himmlische Gaumenfreuden aus der kleinen Springform. (Verlag)



Paul Simon: Zum dahinschmelzen: Kleine Kuchen mit flüssigem Kern. Thorbecke Verlag, 2013.

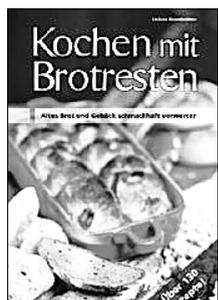
Man isst sie am besten warm, wenn sie aus dem Ofen kommen. Wenn der Löffel die äußere Kruste durchbricht, quillt die duftende, warme Creme aus dem Kuchen hervor: Kuchen mit flüssigem Kern sind eine ganz besondere Leckerei aus Frankreich, wo sie „moelleux“ oder „fondants“ genannt werden. (Verlag)

Brot und Gebäck schmackhaft verwerten. Stocker Verlag, 2013. Obwohl ständig über die zunehmenden Brotpreise gemammert wird, landen leider Unmengen von Brot im Müll. Dabei ist unser wichtiges Grundnahrungsmittel nicht teuer, sondern kostbar - auf jeden Fall zu wertvoll, um weggeworfen zu werden. (Verlag)

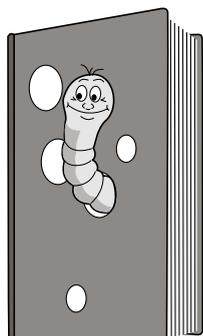


Martin Kintrupp: Vegetarisch für Faule. Gräfe und Unzer, 2013.

Vegetarisch kochen soll faul sein? Na klar! Mit fixen Produkten und einfachen Rezepten gibt's nun endlich Futter für faule Vegetarier. (Verlag)



Helene Brandstätter: Kochen mit Brotresten: Altes



Die nachfolgenden Texte wurden übernommen und entsprechen der damals gültigen Rechtschreibung und Grammatik. Die „Gubener Zeitung“, von 1871 bis 1944 auf Rollfilm festgehalten, kann in den Räumen der Stadtbibliothek in der Gasstraße eingesehen werden.

Guben vor 100 Jahren - Notizen aus der „Gubener Zeitung“ - Oktober/November 1913

29. Oktober 1913
Anlage der Wasserleitung in der Kupferhammerstraße. In der kommenden Stadtverordneten-Sitzung am Freitag kommt u.a. die Anlage der Wasserleitung in der Kupferhammerstraße zur Beratung.

Es hat sich, wie der Magistrat in er Vorlage bemerkt, aus wirtschaftlichen und hygienischen Gründen die Notwendigkeit herausgestellt, in die Kupferhammerstraße Wasserleitung zu legen und auch die Anwohner der Straße haben

sich mit der Bitte um Legung der Leitung an den Magistrat gewandt ... Die Leitung wird in der Weise verlegt werden, daß sie in der Grünstraße an die dort bereits vorhandene Wasserleitung angeschlossen und dann den Verbindungsweg zwischen der früher Adersschen Schneidemühle und an der Bahn entlang durch die Cottbuser Straße und Kupferhammerstraße geführt wird.

31. Oktober 1913
Oktoberfrühling. Kurz vor seinem Scheiden hat uns der Oktober noch eine Wärme gebracht, die angesichts der weitvorgesrittenen Jahreszeit vollkommen anormal ist, und die uns an der Schwelle des Spätherbstes nochmals einen Frühling vortäuscht. Seit dem Ende der vorigen Woche sind fast im ganzen Lande die Temperaturen ungemein hoch empor gestiegen und haben tagsüber fast überall 15 Grad Wärme überschritten, zum Teil sogar 20 Grad und mehr erreicht...

1. November 1913
Meisterprüfung. Seine Prüfung als Elektrotechnikermeister hat der Elektrotechniker K. Strattner hier, Pestalozzistraße

9 vor der Handwerkskammer in Frankfurt a. O. bestanden.

7. November 1913
Bestrafte Tänzerinnen. Zu einer empfindlichen Geldstrafe wurden in der gestrigen Verhandlung zwei junge Mädchen verurteilt, die die Wackel- und Schiebetänze nicht lassen konnten. Die Angeklagten waren die 18jährige Arbeiterin Marta R. und die 20jährige Arbeiterin Elsbet N. aus Guben. Letztere war lange Zeit nicht zu ermitteln, sie will sich, ohne zu arbeiten, in Sommerfeld aufgehalten haben. Die beiden Angeklagten wollen schon öfter so getanzt haben, obwohl es verboten ist. Die Oeffentlichkeit war während der Verhandlung ausgeschlossen. Sämtliche Zeugen haben ein Aergernis an dem frechen unanständigen Verhalten der Angeklagten genommen. Der Amtsanwalt beantragt gegen jede Angeklagte 1 Monat Gefängnis. Der Gerichtshof erkennt auf je 50 M Geldstrafe oder je 10 Tage Gefängnis. Noch einmal blieben den Mädchen die Türen des Gefängnisses verschlossen; hoffentlich ziehen sie eine Lehre aus der Verhandlung.

Aus unserer Postmappe

Gubener bringen Apfelbäumchen zum Oktoberfest

Neun Gubener haben sich mit einem Apfelbäumchen zum Münchener Oktoberfest aufgemacht. Es gelang ihnen, der Chefin des Hofbräuhaus-Festzeltes persönlich das Bäumchen und eine gravierte Tafel mit Grüßen aus Guben

zu überreichen - umringt von mehreren Fotografen. Sie versprach, das Bäumchen in ihrem Garten einzupflanzen. Als Dank gab's für alle Gubener das Familienwappen als Ansteck-Pin.
Heiko Appelt



Foto: privat

Strahlende Kinderaugen beim Lampionumzug

Viele Kinder mit ihren Eltern oder Omis und Opis kamen zum Lampionumzug durch die Obersprucke - und jedes Kind hatte einen schönen Lampion dabei. Stolz präsentierten sie die vielen selbstgebastelten Stücke. Mit der Blasmusikkapelle voran ging es von der Schillerstraße eine große Runde zurück zum Kulturzentrum. Viele Bürger schauten aus ihren Fenstern und winkten den Kindern zu. Nach dem Umzug wurden die Musiker mit viel Beifall dankend verabschiedet

und die Kinder freuten sich über rote Brause und Würstchen mit Brötchen. Sie waren ganz begeistert vom Lampionumzug, und Leni, Leon, Laura, Felix und Willy hatten vor Aufregung ganz rote Bäckchen.

Dass diese Veranstaltung so gut ankam, ist auch der GuWo und dem Bereich Stadtentwicklung der Stadtverwaltung zu verdanken.

*Marina Schulz
Stadtteilmanagerin der Obersprucke*



Veranstalter, Abteilung Leichtathletik des SV Chemie Guben 1990 e. V. und die Stadt Guben, recht herzlich bedanken. Ein Dankeschön geht auch an

KampfrichterInnen, HelferInnen und SportlehrerInnen.
*Simone Liese
Kordinatorin Jugend und Sport, Stadtverwaltung Guben*



Der Jahrgang 2005 beim Zieleinlauf des 50-Meter-Sprints. Fotos: Stadt Guben

Sport

Deutsch-polnischer Schülervergleich im Sportzentrum Obersprucke

Ende September hat auf der Leichtathletikanlage im Sportzentrum Obersprucke der deutsch-polnische Schülervergleich stattgefunden. Angetreten waren aus Gubin die Grundschulen Nr. 1, 2 und 3 und das Gymnasium Nr. 1. Auf deutscher Seite traten die Grundschule Grano, die Grundschule Groß Gastrose und aus Guben die Friedensschule, die Corona-Schröter-Grundschule, die Diesterwegschule und die Europaschule „Marie & Pierre Curie“ an. Starten konnten die Mädchen und Jungen der Jahrgänge 2002 bis 2005 in den Disziplinen 50-Meter-Sprint, Schlagballweitwurf und Weitsprung. Erweitert wurde das bereits traditionelle Sportfest in diesem Jahr durch Wettkämpfe der Altersklassen 1999 bis 2001. Die SportlerInnen dieser Jahrgänge absolvierten ihre Wettkämpfe im 60-Meter-Sprint, Kugelstoß sowie 600-Meter-Lauf für die

Mädchen und 800-Meter-Lauf für die Jungen. Den Abschluss der Wettkämpfe bildete die bereits traditionelle 8 x 50-Meter-Staffel, die sich aus je einem Mädchen und einem Jungen der Jahrgänge 2002 bis 2005 zusammensetzten. Gewonnen hat diese Staffel die Corona-Schröter-Grundschule vor der Friedensschule und der Grundschule Nr. 3 aus Gubin.

Die besten drei großen und kleinen SportlerInnen konnten bei der anschließenden Siegerehrung in den einzelnen Disziplinen getrennt nach Altersklasse und Geschlecht die Gold-, Silber- und Bronzemedailles in Empfang nehmen. Den teilnehmenden SportlerInnen und auch Zuschauern hat der deutsch-polnische Schülervergleich gefallen, er wird voraussichtlich im kommenden Jahr wieder durchgeführt. Unterstützt wurde das Projekt durch die Euroregion Spree-Neiße-Bober, bei der sich die



Die Medaillengewinner der Schule Nr. 2 aus Gubin.



„Das Projekt wird aus Mitteln des Europäischen Fonds für Regionale Entwicklung im Rahmen des Operationellen Programms der grenzübergreifenden Zusammenarbeit Polen (Wojewodschaft Lubuskie) – Brandenburg 2007-2013, Small Project Fund und Netzwerkprojektfonds der Euroregion Spree-Neiße-Bober, kofinanziert.“



Grenzen überwinden durch gemeinsame Investition in die Zukunft

Wir gratulieren



Wir gratulieren ganz herzlich unseren Gubener Geburtstagskindern
der nächsten zwei Wochen

Zum 70. Geburtstag

Frau Bärbel Elbe
Frau Jutta Spitz
Herrn Hans-Dieter Callsen
Herrn Eberhard Bonkatz
Frau Monika Gebhardt
Herrn Ernst-Dieter Karpinski
Herrn Hans-Georg Starost
Frau Irma Friedenberger
Herrn Peter Kammer

Zum 75. Geburtstag

Herrn Harry Müllner
Frau Gieslinde Kubeth
Herrn Klaus Tilgner
Frau Renate Rogasch
Frau Erika Rädle
Frau Renate Mrzyglodzik
Frau Dietlinde Falk
Frau Eva Schirm
Frau Gertrud Langer
Frau Erika Eßmann
Frau Inge Kleinert
Frau Rita Raabe
Frau Anita Woide

Zum 80. Geburtstag

Herrn Horst Kühn
Frau Ruth Jänicke
Herrn Willi Reining
Frau Liselotte Münschke
Herrn Hans Theilig

Frau Gertraud Gellert
Frau Ilse Nitschke
Herrn Peter Schulze

Zum 85. Geburtstag

Herrn Rudolf Schneider
Frau Helga Löwa
Frau Ruth Lachmann
Frau Hildegard Hampel
Herrn Horst Hesselbarth
Frau Eva Kasper

Zum 90. Geburtstag

Frau Gisela Quoos

Zum 91. Geburtstag

Herrn Alfred Städter

Zum 92. Geburtstag

Frau Bertha Freitag

Zum 93. Geburtstag

Frau Anni Schmidt
Herrn Gerhard Kuppe

Zum 94. Geburtstag

Frau Hildegard Vorwerk
Frau Irmgard Laßnack

Zum 99. Geburtstag

Frau Charlotte Eichner

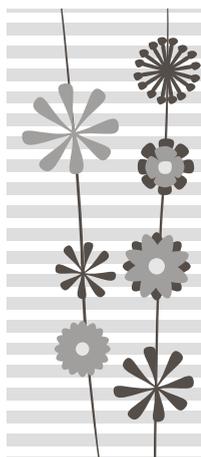
Zum 100. Geburtstag

Herrn Oskar Lifka



Zur Goldenen Hochzeit

Eheleute Joachim & Helga Gut-
sche
Eheleute Joachim & Gisela
Schulze
Eheleute Horst & Erika Pettke



Die Stadt Guben gratuliert den Ge-
burtstagskindern der Freiwilligen
Feuerwehr Guben:
Johannes Beck
Hartmut Bruske
Sabrina Bukowski
Herbert Gebke
Olaf Hoffmann
Raimo Katins
Christian Kulas
Marvin Niewisch
Sebastian Schwitzke
Oliver Thomas

Hinweis zur Durchführung der Gratulationen zu Ehejubiläen durch die Stadt Guben

Laut Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 12. Dezember 2012 gratuliert die Stadt Guben anlässlich der „Goldenen, Diamantenen und Eisernen Hochzeiten“.

Um alle Ehejubiläen zu erfassen, ist es erforderlich, dass die Angaben der Eheschließung im Einwohnermelderegister der Stadt Guben registriert sind. Diese Angaben sind jedoch keine Pflichtangaben. Wer die Glückwünsche zum Jubiläum entgegennehmen möchte, sollte sich vergewissern, ob die Angaben zur Eheschließung dem Service Center der Stadt Guben vorliegen.

Sprechzeiten im Service Center: Montag bis Freitag von 8 bis 18 Uhr, Samstag 9 bis 12 Uhr

Stadtverwaltung Guben

Service Center

Hier könnte Ihre Werbung stehen.

Verlag + Druck LINUS WITTICH KG

An den Steinenden 10 · 04916 Herzberg (Elster)
Telefon: (0 35 35) 4 89 - 0 · Telefax: (0 35 35) 4 89 - 1 15
E-Mail: info@wittich-herzberg.de · Internet: www.wittich.de

Wenden Sie sich jetzt an
Ihre/-n Anzeigenfachberater/-in
oder buchen Sie online auf:
www.wittich.de



Veranstaltungen für Kinder und Jugendliche

Datum	Uhrzeit	Ort der Veranstaltung	Art der Veranstaltung	
28.10.13	13:00 - 14:00 Uhr	Heilsarmee	gemeinsames Mittagessen	
	13:30 Uhr	KJFZ	Billard-Tag	
	14:00 - 20:00 Uhr	Comet	open House	
	14:00 - 15:00 Uhr	Heilsarmee	Hausaufgabenhilfe	
	14:00 Uhr	Zippel	Hausaufgabenhilfe	
	14:30 - 15:30 Uhr	HdF	Aerobic für Grundschul Kinder	
	15:00 - 16:00 Uhr	Fitnessclub	Kindersport	
	15:00 - 17:00 Uhr	Heilsarmee	„Backeria“ - selbst backen, selbst schmausen	
	17:00	KJFZ	Sportspiele in der Turnhalle Europaschule	
	29.10.13	13:00 - 14:00 Uhr	Heilsarmee	gemeinsames Mittagessen
14:00 - 20:00 Uhr		Comet	open House	
14:00 - 15:00 Uhr		Heilsarmee	Hausaufgabenhilfe	
14:00 Uhr		Zippel	offener Treff	
14:30 Uhr		KJFZ	Computer/Internet	
15:00 - 17:00 Uhr		HdF	Im Lernstübchen lernen	
15:00 - 17:00 Uhr		Heilsarmee	Window-Color	
16:30 Uhr		Zippel	freies Training DANCONYM	
17:00 - 18:00 Uhr		Fitnessclub	Tae Bo (Kinder)	
17:00 Uhr		KJFZ	Gemeinsames Abendbrot; TB: 0,80 Euro	
30.10.13	18:00 - 20:00 Uhr	Fitnessclub	Breakdance für Einsteiger	
	18:30 - 19:30 Uhr	Fitnessclub	Kickboxen	
	13:00 - 14:00 Uhr	Heilsarmee	gemeinsames Mittagessen	
	14:00 - 15:00 Uhr	Heilsarmee	Hausaufgabenhilfe	
	14:00 Uhr	Zippel	freie Angebote	
	15:00 - 17:00 Uhr	HdF	Im Lernstübchen lernen	
	15:00 - 17:00 Uhr	HdF	Töpfern; TB: 3 Euro	
	15:00 - 17:00 Uhr	Heilsarmee	Kinderkino	
	15:30 Uhr	KJFZ	Kreativ: Styroporeulen; TB: 1 Euro	
	16:00 Uhr	Comet	Halloween mit Übernachtung; TB: 4 Euro; (Anmeldung bis 29.10.13)	
31.10.13	17:00 - 19:00 Uhr	Fitnessclub	Breakdance	
	14:00 Uhr	Zippel	offener Treff	
	16:30 Uhr	Zippel	freies Training DANCONYM	
	17:00 - 18:00 Uhr	Fitnessclub	Tae Bo (Kinder)	
	17:00 - 18:00 Uhr	Fitnessclub	Kickboxen	
01.11.13	14:00 - 20:00 Uhr	Comet	Internet frei	
	14:30 - 16:00 Uhr	HdF	Kinderdinner mit Grundschulkindern; TB: 1 Euro	
	17:00 Uhr	WerkEins	KidsFun; TB: 1,50 Euro	
02.11.13	14:00 - 20:00 Uhr	Comet	Internet frei	
04.11.13	13:30 Uhr	KJFZ	Billard-Tag	
	13:00 - 14:00 Uhr	Heilsarmee	gemeinsames Mittagessen	
	14:00 - 20:00 Uhr	Comet	open House	
	14:00 - 15:00 Uhr	Heilsarmee	Hausaufgabenhilfe	
	14:00 Uhr	Zippel	Hausaufgabenhilfe	
	14:30 - 15:30 Uhr	HdF	Aerobic für Grundschul Kinder	
	15:00 - 16:00 Uhr	Fitnessclub	Kindersport	
	15:00 - 17:00 Uhr	Heilsarmee	Action für Kids	
	05.11.13	13:00 - 14:00 Uhr	Heilsarmee	gemeinsames Mittagessen
		14:00 - 20:00 Uhr	Comet	open House
14:00 - 15:00 Uhr		Heilsarmee	Hausaufgabenhilfe	
14:00 Uhr		Zippel	offener Treff	
14:30 Uhr		KJFZ	Computer/Internet	
15:00 - 17:00 Uhr		HdF	Im Lernstübchen lernen	
15:00 - 17:00 Uhr		Heilsarmee	Action für Kids	
16:30 Uhr		Zippel	freies Training DANCONYM	
17:00 - 18:00 Uhr		Fitnessclub	Tae Bo (Kinder)	
18:00 - 20:00 Uhr		Fitnessclub	Breakdance für Einsteiger	
06.11.13	18:30 - 19:30 Uhr	Fitnessclub	Kickboxen	
	13:00 - 14:00 Uhr	Heilsarmee	gemeinsames Mittagessen	
	14:00 - 20:00 Uhr	Comet	Koch- & Kreativtag	
	14:00 - 15:00 Uhr	Heilsarmee	Hausaufgabenhilfe	
	15:00 - 17:00 Uhr	HdF	Im Lernstübchen lernen	
	15:00 - 17:00 Uhr	HdF	Töpfern; TB: 3 Euro	
	15:00 - 17:00 Uhr	Heilsarmee	Action für Kids	
	15:30 Uhr	KJFZ	Kreatives Malstudio	
17:00 - 19:00 Uhr	Fitnessclub	Breakdance		

07.11.13	13:00 - 14:00 Uhr	Heilsarmee	gemeinsames Mittagessen
	14:00 - 15:00 Uhr	Heilsarmee	Hausaufgabenhilfe
	14:00 Uhr	Zippel	offener Treff
	15:00 - 17:00 Uhr	HdF	Im Lernstübchen lernen
	15:00 - 17:00 Uhr	Heilsarmee	Action für Kids
	15:30 Uhr	KJFZ	Brandmalerei; TB: 1,50 Euro
	16:00 - 18:00 Uhr	HdF	Aquarellmalerei (Anmeldung erwünscht)
	16:30 Uhr	Zippel	freies Training DANCONYM
	17:00 - 18:00 Uhr	Fitnessclub	Tae Bo (Kinder)
	17:00 - 18:00 Uhr	Fitnessclub	Kickboxen
	18:00 Uhr	Comet	Abendbrot mit Filmabend
08.11.13	13:30 Uhr	KJFZ	Bewegungsreiche Spiele mit x-Box Kinect
	14:00 - 20:00 Uhr	Comet	Internet frei
	15:00 Uhr	Comet	Vogelscheuchenparty
	14:30 - 16:00 Uhr	HdF	Kinderdinner mit Grundschulkindern; TB: 1 Euro
09.11.13	14:00 - 20:00 Uhr	Comet	Internet frei

Fabrik e. V. mit JC Zippel (**Zippel**), WerkEins, Mittelstraße 18, Tel. 431523, www.fabrik-ev.de

Fitnessclub Gubin-Guben e. V., (Fitnessclub), Otto-Nuschke-Straße 9, Tel. 547347

Freizeittreff Comet (Comet), Förderverein für alternative Jugendarbeit und Jugendkultur e. V., Kaltenborner Straße 143, Tel.4197, www.cafe-nobudget.de

Haus der Familie e. V. (HdF), Goethestraße 93, Tel. 68510, www.mehrgenerationenhaeuser.de/guben

Heilsarmee, Brandenburgischer Ring 54, Tel. 54 49 94, www.heilsarmee.de

Kinder- und Jugendfreizeitzentrum (KJFZ), Platanenstraße 9, Tel. 53074, www.kjfz-guben.de

Angebot der Jugendsozialarbeiterin der Gemeinde Schenkendöbern

30.10.2013 offenes Freizeitangebot: Kreativ (16 bis 18 Uhr)

Wir wollen Häkeln lernen!

06.11.2013 offenes Freizeitangebot: Keramik (16 bis 18 Uhr)

Formen eines Tieres nach Eurer Fantasie

Die Angebote finden im Haus der Generationen in Grano statt.

Alle Bastel-Fans können das Angebot im Nachmittagsbereich zwischen 16 und 18 Uhr gerne nutzen. Ihr seid herzlich eingeladen.

Änderungen vorbehalten!

Gemeinde Schenkendöbern

Jugendsozialarbeiterin

Gabriele Schütze

03172 Schenkendöbern

Schulstraße - Haus der Generationen

Tel. 035693 6099 54

„Altberliner Evergreens“ in der Alten Färberei

Das Salonorchester des Brandenburgischen Konzertorchesters Eberswalde präsentiert am Sonntag, dem 3. November 2013, um 15 Uhr mit „Altberliner Evergreens“ Heiteres aus dem Berlin der 20er-Jahre mit Melodien von Paul Lincke bis Walter Kollo. Der musikalische Streifzug führt von „Frau Luna“ bis zur „Berliner Luft“. Wer kennt sie nicht, die Ohrwürmer aus der Feder der Berliner Operettenmeister, die geradeso wie Zilles Bilder trefflich das Berliner „Milljöh“ zeichnen.

Sopranistin Esther Puzak erwartet sie mit kessenen Couplets, die beweisen, dass der Berliner zwar ein freches Mundwerk hat, aber das Herz am rechten Fleck sitzt. Und was wäre der Berliner Humor, wenn einander nicht Frau und Mann aufs Korn nehmen würden. Da heißt es schnell mit einem Augenzwinkern: „Ach Jott, wat sind die Männer dumm ...“ und „Die Männer sind alle Verbrecher“.

Erleben Sie ein besonderes Programm, das Ihnen schwungvoll beliebte Ohrwürmer rund um die Metropole Berlin bietet.

Karten gibt's für zwölf Euro im Vorverkauf im Service-Center der Stadt Guben und in der Touristinformation. An der Abendkasse kosten die Karten 14 Euro.



Sopranistin Esther Puzak. Foto: PR



Hier ist was los!





Musikalisches Comedy-Theater mit Alf Mahlo und Henriette Ehrlich

Erzkomödiant und Entertainer Alf Mahlo und Vollblut-Schauspielerin Henriette Ehrlich widmen sich am 7. November 2013 im WerkZwei dem brandaktuellen Reizthema, der Psychoanalyse. Wer ist hier noch normal und wer sind hier die eigentlichen Verrückten? Schauen Sie einem „ganz normalen“ Psychoanalyti-

ker und seiner abgedrehten Schwester bei der Arbeit zu. Erleben Sie frustrierte Ehefrauen, nymphomani-sche Operndiven und mordlustige Ökotanten. Los geht's um 19 Uhr im WerkZwei. Karten kosten zehn Euro im Vorverkauf und zwölf Euro an der Abendkasse.

Die Welt der Reptilien zu Gast beim Fabrik e. V.

Europas größter mobiler Reptilienzoo präsentiert sich mit mehr als 150 Reptilien - lebendig, hautnah und zum Anfassen. Am 31. Oktober 2013 kann man ab 11 Uhr im WerkEins beim Fabrik e. V. zum Beispiel Riesenschildkröte Emil mit einem Gewicht von 80 Kilo und einem Alter von 65 Jahren kennen lernen. Mit dabei sind auch die fünf Meter lange Netzpython Babe,

die 70 Kilo auf die Waage bringt, und der handzahme Mississippi-Alligator Elvis. Während auf der Präsentationsbühne Tiererklärungen stattfinden, haben alle Besucher die Möglichkeit, Alligatoren, Riesenschildkröten, Echsen und Schlangen auch hautnah zu erleben.

Der Eintritt kostet acht, ermäßigt sechs Euro.

Sammlermarkt im Kulturzentrum Obersprucke

Briefmarken, Münzen, Ansichtskarten und alles, was sonst in Guben gesammelt wird - das zeigt der Gubener Herbstsammlermarkt am 3. November 2013 zwischen 9 und 12 Uhr im Kulturzentrum Obersprucke. An diesem Tag kann getauscht, gekauft und verkauft werden.

Jeder Besucher hat die Möglichkeit, den Rat sachkundiger Philatelisten und Numismatiker einzuholen

und z. B. Briefmarken oder Münzen bewerten zu lassen oder Ratschläge zum Sammeln zu erfragen. Auch der Verkauf ganzer Sammlungen ist möglich.

Kinder und Jugendliche, die sich für das Sammeln von Briefmarken interessieren, erhalten ein hochwertiges Briefmarkengeschenk. Außerdem hat der Veranstalter, der Gubener Briefmarkensammlerverein, einige Überraschungen geplant.

Hier ist was los!

Zauberhafte Weihnachten
 ZUM 1. Advent PRÄSENTIERT VON
SILKE & DIRK SPIELBERG

Josefine Lemke
 HUMOR ZUR WEIHNACHTSZEIT

Kay Dörfel
 DER GENTLEMAN
 DES DEUTSCHEN SCHLAGERS

ERINNERUNGEN AN
ROY BLACK

01.12.2013 Guben
ALTE FÄRBEREI 15:00 UHR

Tickets in der Touristinfo Guben Tel.: 0 35 61 - 38 67
 Service-Center Guben Tel.: 0 35 61 - 6 87 10

DIE GESCHENK-IDEE

Ein madiger Abend mit Franziska Steinhauer

Mit zahlreichen Cottbus-Krimis um Kommissar Peter Nachtigall hat Franziska Steinhauer sich in den letzten Jahren einen Namen gemacht. Besonders hier in der Lausitz wird gern zu ihren Büchern gegriffen und ihre Fangemeinde steigt stetig. Am 29. Oktober 2013 ist sie im Rahmen des Leseherbstes in der Stadtbibliothek Guben zu Gast.

Ihre psychologisch fundierten und ausgefeilten Romane ermöglichen dem Leser tiefe Einblicke in das pathologische Denken und Agieren. Dabei verknüpft sie mörderisches Handeln, Lokalkolorit und Kritik an aktuellen gesellschaftlichen Entwicklungen. Um ihr Wissen im Bereich der Kriminaltechnik zu fundamentieren, studiert sie Forensic Sciences and Engineering an der BTU in Cottbus.

Franziska Steinhauer ist Mitglied der „Mörderischen Schwestern“ sowie im „Syndikat“, der Vereinigung deutschsprachiger Krimiautorinnen und -autoren. Im Gepäck hat sie an diesem Abend in Guben das Buch „Menschenfänger“ und noch so manches mehr.



Foto: PR/Michael Helbig

Die Veranstaltung beginnt um 19 Uhr. Karten gibt es für acht Euro/ermäßigt fünf Euro (für Bibliotheksnutzer) im Vorverkauf und an der Abendkasse.



Samstag, 26. Oktober 2013, 23 Uhr

Halloween-Party vom Abi-Jahrgang des Pestalozzi-Gymnasiums. WerkEins beim Fabrik e. V., sechs Euro.

Sonntag, 27. Oktober 2013, 14 Uhr

Familiensonntag beim Fabrik e. V., Mittelstraße. Spiel und Spaß für die Kleinen, Plinse und Kaffee für die Großen. Eintritt frei.

Freitag, 1. November 2013, 17 Uhr

KidsFun - die coolste Party für die Jüngsten. Absolut nikotin- und alkoholfrei. WerkEins beim Fabrik e. V., Mittelstraße. Eintritt 1,50 Euro.

Freitag, 8. November 2013, 19 Uhr

Tanz mit den „Alten Herren des Volkshauses“ im Stil der 50er- und 60er-Jahre und Buffet. Tischreservierungen unter Tel. 431523. WerkEins beim Fabrik e. V., Mittelstraße. Eintritt 15 Euro im Vorverkauf, 18 Euro an der Abendkasse.

Veranstaltungen im Haus der Familie:

Kinderkleiderbörse: Montag bis Freitag, 8 bis 12 Uhr und 13 bis 16 Uhr

Eltern-Kind-Gruppe: Montag bis Freitag, 8 bis 12 Uhr (9 bis 11 Uhr mit pädagogischer Begleitung)

Töpfern:

für Kinder und Familien Mittwoch, 15 bis 17 Uhr, Unkostenbeitrag drei Euro
für Erwachsene Mittwoch, 17 bis 19 Uhr, Unkostenbeitrag ab fünf Euro

Familienfrühstück „Tischlein deck dich“:

Freitag, 9 bis 11.30 Uhr

Offener Spielertreff für die ältere Generation:

Freitag, 13.30 bis 16 Uhr

Büchertauschbörse: Freitag, 14 bis 16 Uhr

Treff im Handarbeitsstübchen: Jeden 2. Montag von 13.30 bis 16 Uhr

Aquarellmalerei: Donnerstag von 16 bis 18 Uhr für Kinder und Erwachsene (Anmeldung unter 03561 68510 erbeten)

Gesprächskreis pflegender Angehöriger: jeden 1. Montag im Monat 15 bis 17.00 Uhr

Beratungsstunde der Pflegebegleitung: jeden 2. Donnerstag in der geraden Woche 14 bis 16 Uhr

Hier ist was los!



Service-Center der Stadt Guben

Gasstraße 4, Tel.: 03561 68710,
Fax: 03561 68714917,

Service-Hotline: 03561 6871-2000

E-Mail: service-center@guben.de

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 08:00 - 18:00 Uhr
Samstag 09:00 - 12:00 Uhr

Beratungsangebote in der Stadtverwaltung Guben

Deutsche Rentenversicherung

Sprechzeit jeden 1. und 3. Dienstag im Monat
in der Zeit von 16.30 bis 17.30 Uhr im Zimmer 136

Ansprechpartner: Frau Schiela

Freizeitbad Guben

Kaltenborner Straße 163, Tel. 3570, Fax 548240, www.guben.de/freizeitbad

Über den Internetauftritt unter www.guben.de/freizeitbad können jederzeit sämtliche Angebote sowie Änderungen der Öffnungszeiten eingesehen werden.

Am Tag ihres Geburtstages haben Besucher freien Eintritt. Bei Vorlage des Familienpasses Brandenburg erhalten zwei Kinder freien Eintritt, wenn ein Erwachsener voll zahlt.

Öffnungszeiten Hallenbad:

Auch während der Aqua-Fitness-Kurse besteht eingeschränkter Badebetrieb.

Tag	Öffnungszeiten	Art	Betrieb
Montag	13:00 - 15:00 Uhr	Senienschwimmen	kein öffentliches Baden
	18:00 - 18:45 Uhr	Aqua-Fitness	
	19:00 - 19:45 Uhr	Aqua-Fitness	
Dienstag	09:00 - 12:00 Uhr	eingeschränkter	öffentliches Baden
	18:30 - 19:15 Uhr	Aqua-Fitness	
	20:00 - 20:45 Uhr	Aqua-Fitness	
Mittwoch	09:00 - 11:00 Uhr	eingeschränkter	öffentliches Baden
	11:00 - 11:45 Uhr	Aqua-Fitness	
	17:30 - 18:15 Uhr	Aqua-Fitness	
Donnerstag	09:00 - 12:00 Uhr	eingeschränkter	öffentliches Baden
	12:30 - 13:15 Uhr	Aqua-Fitness	
	18:00 - 18:45 Uhr	Aqua-Fitness	
Freitag	09:00 - 11:30 Uhr	eingeschränkter	öffentliches Baden
	11:00 - 11:45 Uhr	Aqua-Fitness	
	13:00 - 15:00 Uhr	Senienschwimmen (drei Bahnen)	
Samstag	09:00 - 11:00 Uhr	Vereinsschwimmen	öffentliches Baden
	10:00 - 11:00 Uhr	Baby-Schwimmen	
	18:00 - 18:45 Uhr	Aqua-Fitness	
Sonntag, Feiertag	10:00 - 18:00 Uhr ab 14:00 Uhr	Familientag mit Großraumspielzeug	öffentliches Baden

Öffnungszeiten Sauna:

Montag 13:00 - 20:00 Uhr
Dienstag 09:00 - 22:00 Uhr Damensauna

Mittwoch 09:00 - 22:00 Uhr
Donnerstag 09:00 - 22:00 Uhr
Freitag 09:00 - 22:00 Uhr
Samstag 11:00 - 18:00 Uhr
Sonntag und Feiertag 10:00 - 18:00 Uhr

Stadtbibliothek Guben „Promenade am Dreieck“

Gasstraße 6, Tel. 6871 2300, Fax 6871 2340,

E-Mail: bibo@guben.de

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 09:00 - 19:00 Uhr
Samstag 09:00 - 12:00 Uhr

Angebote:

Jeden 1. Donnerstag im Monat:

9.00 - 10.00 Uhr **Lesen in der alten „Gubener Zeitung“**

Jeden 1. Freitag im Monat:

9.00 - 10.00 Uhr **Senioren surfen im Internet**

Ständig großer Bücherflohmarkt - Auf Wunsch mobiler Bibliotheksdienst

Stadt- und Industriemuseum „Promenade am Dreieck“

Gasstraße 5, Tel. 6871-2100

E-Mail: stadt-und-industriemuseum@guben.de

www.museen-guben.de

Öffnungszeiten:

Montag geschlossen
Dienstag - Freitag 10:00 - 17:00 Uhr
Samstag, Sonntag 14:00 - 17:00 Uhr

Sonderausstellung bis 24. November: „Augenblicke zwischen dem Berg Sinai und Guben“

Am 31. Oktober 2013 bleibt das Museum geschlossen.

Museum „Sprucker Mühle“

Mühlenstraße 5

www.museen-guben.de

Besichtigung der ständigen Ausstellung nur nach vorheriger Anmeldung unter 03561 6871-2100 möglich!

Kulturzentrum Obersprucke

Fr.-Schiller-Straße 24, Tel.: 559872

Büro: Treff am Schillerplatz, Fr.-Schiller-Straße 16b

Montag und Mittwoch 15:00 - 17:00 Uhr

Freitag 10:00 - 12:00 Uhr

Treff am Schillerplatz

Fr.-Schiller-Straße 16b, Tel. 547145

Montag bis Freitag 9 bis 17 Uhr geöffnet, 14 bis 17 Uhr täglich Veranstaltungen

Beratungszeiten: Dienstag und Donnerstag 9 bis 12 Uhr

GSW, Dienstag 14 bis 16 Uhr GuWo

Treff Kleeblatt

Bürgerberatungsbüro Franz-Mehring-Straße 14, Tel.: 559300

Öffnungszeiten

Montag bis Donnerstag zwischen 10 und 12 Uhr: Kostenfreie Beratung zu allen sozialen Fragen Unterstützung bei Antragstellung jeglicher Art

Montag bis Donnerstag von 10 bis 12 Uhr

Montag bis Donnerstag von 14 bis 16 Uhr

Treff für Alt und Jung; Veranstaltungen nach Plan und individuelle Veranstaltungen nach Anmeldung

Begegnungszentrum der Volkssolidarität

Berliner Straße 35, Telefon: 03561-2255

www.volkssolidaritaet.de/cms/spn

Montag bis Donnerstag von 8 bis 17 Uhr und Freitag von 8 bis 12 Uhr geöffnet

10.11.13

12:00 Uhr Martinsgans-Essen. Eintritt zwölf Euro.

Lebenshilfe Guben e.V.

Bahnhofstraße 5, Tel. 03561 431665

www.lebenshilfe-guben.de

- Frühförder- und Beratungsstelle
- Integrationskindertagesstätte „Regenbogen“
- Familienentlastender Dienst
- Wohnstätte für geistig Behinderte
- Betreute Wohngruppe
- Ambulant betreutes Wohnen

Sprechzeiten: Donnerstag: 9 bis 12 Uhr und 13 bis 16 Uhr oder nach Vereinbarung

Pflegestützpunkt für den Landkreis Spree-Neiße

Neutrale, individuelle und kostenfreie Beratung sowie Informationen zu allen Fragen rund um das Thema Pflege.

Sprechzeiten

Dienstag 8 bis 12 Uhr und 13 bis 18 Uhr

Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 13 bis 16 Uhr

sowie nach Vereinbarung

- Forst, Heinrich-Heine-Straße 1 (im Gebäude des Landkreises)
- Telefon Pflegeberaterinnen:
03562 986-15098 und 03562 986-15099
- Sozialberaterin: 03562 986-15027

Notdienste

Notrufe

Leitstelle: Telefon 0355 632144 (Notruf: 112)

Krankentransport: Telefon 0355 632112 oder 035519222

Kassenärztlicher Notfalldienst

Sie erreichen den ärztlichen Notdienst unter der Tel.-Nr. 116 117.
Notdienstzeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag 19:00 - 7:00 Uhr

Mittwoch, Freitag 13:00 - 7:00 Uhr

Samstag, Sonntag durchgängig

Zahnärztlicher Notdienst

Der zahnärztliche Notdienst wird Samstag, Sonntag und an Feiertagen jeweils von 9 bis 11 Uhr in den jeweiligen Praxen durchgeführt. Die Bereitschaft beginnt am Freitag 19 Uhr und endet am darauf folgenden Freitag 7 Uhr. Der Notdienst an den Wochenenden beginnt samstags um 7 Uhr und endet montags 7 Uhr.

25.10.13 - 01.11.13 Zahnarzt Lothar Walter
Praxis: Berliner Straße 24b
Tel.: 38 63
Privat: 015224097621

01.11.13 - 08.11.13 Zahnarzt Torsten Schantin
Praxis: Pestalozzistraße 6
Tel.: 66622
Privat: 431171

08.11.13 - 15.11.13 Zahnarzt Uwe Bukowski
Praxis: Berliner Straße 36
Tel.: 2969
Privat: 686174

Notruf für Frauen

Notruf und Beratungstelefon für Frauen zum Thema häusliche Gewalt: 0160 91306095.

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

In Notfällen und bei Nichterreichbarkeit Ihres Haustierarztes steht außerhalb der Sprechstunden folgender Tierarzt zur Verfügung:

Der Dienst beginnt Freitag 19 Uhr und endet am Freitag der darauffolgenden Woche um 6 Uhr.

25.10.13 - 01.11.13 Tierärztin Doreen Judis

Tel.: 035601 802915

01.11.13 - 08.11.13 DVM Christian Pietsch

Tel.: 035693 4595

08.11.13 - 15.11.13 DVM Kerstin Biemelt

Tel.: 035601 22782

Apotheken-Bereitschaftsdienst

Die Dienstbereitschaft wechselt täglich um 8:00 Uhr

25.10.13 Märkische Apotheke, Eisenhüttenstadt,
Karl-Marx-Str. 34, Tel. 03364 455050

26.10.13 Fuchs-Apotheke, Guben, Klaus-Herrmann-
Str. 19, Tel.: 03561 520 62

27.10.13 Magistral-Apotheke, Eisenhüttenstadt,
Lindenallee 13, Tel. 03364 43215

28.10.13 Neiße-Apotheke, Guben,
Berliner Str. 13/16, Tel. 03561 43891

29.10.13 Rosen-Apotheke, Eisenhüttenstadt,
Inselblick 14, 03364 61384

30.10.13 Alexander-Tschirch-Apotheke, Guben,
Karl-Marx-Str. 52/54, Tel. 03561 2387

31.10.13 Herz-Apotheke im City-Center, Eisenhüt-
tenstadt, Nordpassage 1,
Tel. 03364 413545

01.11.13 Stadt-Apotheke, Guben, Berliner Str. 43/44,
Tel. 03561 2430

02.11.13 Galenus-Apotheke, Eisenhüttenstadt,
Fr.-Engels-Str. 39a, Tel. 03364 44150

03.11.13 Neue Apotheke, Guben,
Otto-Nuschke-Str. 24, Tel. 03561 686006

04.11.13 Punkt-Apotheke, Eisenhüttenstadt,
Fürstenberger Str. 1 A, Tel. 03364 751075

05.11.13 Altstadt-Apotheke, Eisenhüttenstadt,
Königstraße 56, Tel. 03364 29197

06.11.13 Schiller-Apotheke, Guben,
Fr.-Schiller-Str. 5d, Tel. 03561 540727

07.11.13 Märkische Apotheke, Eisenhüttenstadt,
Karl-Marx-Str. 34, Tel. 03364 455050

08.11.13 Fuchs-Apotheke, Guben, Klaus-Herrmann-
Str. 19, Tel.: 03561 52062

09.11.13 Magistral-Apotheke, Eisenhüttenstadt,
Lindenallee 13, Tel. 03364 43215

10.11.13 Neiße-Apotheke, Guben,
Berliner Str. 13/16, Tel. 03561 43891



**Deutsches Rotes Kreuz,
Kreisverband Niederlausitz e.V.,
Geschäftsstelle Guben,**

Kaltenborner Str. 96, Tel. 62811-0

www.drk-niederlausitz.de E-Mail: guben@drk-niederlausitz.de

Nächste Blutspende:

12.11.2013

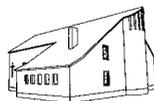
15 bis 19 Uhr Kulturzentrum Obersprucke, Friedrich-
Schiller-Straße 24

Kirchliche Nachrichten



Evangelisch Freikirchliche Gemeinde Guben, Dr.-Ayrer-Str. 18 Gemeindezentrum Friedenskirche

Jeden Sonntag	10:00 Uhr	Gottesdienst
Jeden Mittwoch	19:30 Uhr	Bibelgespräch
02.11.13	15:30 Uhr	Vortrag von Michael vom Ende (ERF Medien): „Die Entwicklung der Mediengesellschaft - und der ERF mittendrin“ in der Friedenskirche
03.11.13	10:30 Uhr	Ökumenischer Zentralgottesdienst mit Michael vom Ende (ERF Medien) in der Klosterkirche



Katholische Kirche Guben, Reichenbach Pfarramt Sprucker Straße 85, www.katholische-kirche-guben.de

27.10.13	09:00 Uhr	Eucharistiefeier zum Weltmissionssonntag
	17:00 Uhr	Rosenkranzandacht
01.11.13	08:00 Uhr	Eucharistiefeier in der Kapelle
	18:30 Uhr	Eucharistiefeier in der Kirche
02.11.13	09:00 Uhr	Eucharistiefeier in der Kirche
03.11.13	09:00 Uhr	Familiengottesdienst
10.11.13	09:00 Uhr	Eucharistiefeier

Wenn nicht anders benannt, finden die Gottesdienste in der Kirche statt.



Selbstständige Evangelisch-Lutherische Kirche Gemeinde Des Guten Hirten Guben, Berliner Straße, Ecke Straupitzstr.

27.10.13	10:00 Uhr	Familiengottesdienst mit dem Kindergarten
31.10.13	09:30 Uhr	Reformationsgedenken: Abendmahlsgottesdienst mit der Partnergemeinde aus Zielona Góra
03.11.13	09:00 Uhr	Beichtgottesdienst
	09:30 Uhr	Abendmahlsgottesdienst
10.11.13	09:30 Uhr	Bittgottesdienst für verfolgte Christen in der Welt

Kindergottesdienst wird (bei Bedarf) für Kinder bis zum 2. Schuljahr angeboten.

Wenn nicht anders benannt, finden die Gottesdienste in der Kirche Des Guten Hirten statt.



Evangelische Kirchengemeinde, Region Guben, August-Bebel-Str. 4

27.10.13	09:00 Uhr	Gottesdienst in Pinnow
	10:30 Uhr	Gottesdienst in der Herberge zur Heimat
31.10.13	10:00 Uhr	Gottesdienst zur Erhaltung der Schöpfung in Atterwasch

03.11.13	10:30 Uhr	Ökumenischer Zentralgottesdienst mit Michael vom Ende (ERF Medien) in der Klosterkirche
09.11.13	19:30 Uhr	Gedenken der Gubener Juden in der Bergkapelle Guben
10.11.13	09:00 Uhr	Gottesdienst in Kerkwitz
	10:30 Uhr	Gottesdienst in Grano und Abendmahlsgottesdienst im Gemeindehaus Guben



Heilsarmee Guben, Brandenburgischer Ring 55

Jeden Sonntag	17:00 Uhr	Gottesdienst mit anschließendem Snack
Jeden Donnerstag	10:00 Uhr	Bibelstunde
Jeden 1. Donnerstag im Monat	09:00 Uhr	Frauenfrühstück

Second Hand Shop geöffnet Montag und Mittwoch 9 bis 11 Uhr, Dienstag und Donnerstag 14 bis 16 Uhr
Sehr günstige Kleidung für Kinder und Erwachsene, teilweise neu.

Anzeigen